

**DIE SCHICKSALE DER
FRIEDERIKE BRION VOR
UND NACH IHREM TODE**

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649771042

Die Schicksale der Friederike Brion vor und nach ihrem Tode by Wilhelm Bode

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd.
Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

www.triestepublishing.com

WILHELM BODE

**DIE SCHICKSALE DER
FRIEDERIKE BRION VOR
UND NACH IHREM TODE**

1
2.3

Wilhelm Bode
Die Schicksale der Friederike Brion
vor und nach ihrem Tode

LG
2599
YbcS

Die Schicksale der
Friederike Brion
vor und nach ihrem Tode

Von
Wilhelm Bode

Difficile est, satiram
non scribere.

Mit 7 Abbildungen

184134
19.9.23.

Berlin 1920 · Verlegt bei E. S. Mittler & Sohn

Alle Rechte aus dem Gesetze vom 19. Juni 1901
sowie das Übersetzungsrecht sind vorbehalten.

Copyright 1920 by E. S. Mittler & Sohn, Berlin.



Vorwort

Der Titel deutet das Eigentümliche dieses Buches an: auf eine kurze Lebensgeschichte, die einigen Reiz und Umfang nur durch zwei Liebesepisoden bekommt, folgt die erheblich längere Darstellung einer Auferstehung, eines zweiten Lebens. Nicht in den Himmel oder in die Hölle werden wir unsere Heldin begleiten: die Arme muß in die Stuben der deutschen Gelehrten spuken gehen. Und diese Spukgestalt wird uns viel mehr beschäftigen als vorher das ausblühende Kind, die liebende Jungfrau und die alternde Mamsell. Das Gerücht mehr als die Wahrheit.

Ich verspreche dem Leser keine neuen Entdeckungen, aber ich biete ihm alle Tatsachen der gesamten reichhaltigen Friederiken-Literatur und dazu alle bemerkenswerten Meinungen und Vermutungen dieser Literatur. Ich biete also das Mark und den Saft aus hundert Aufsätzen und Büchern. Die Arbeit, diese Fülle von Behauptungen, Urteilen, Ansichten in eine übersichtliche Ordnung, die nur diejenige nach der Zeitfolge sein konnte, zu bringen, war nicht gering. Der Leser, der mit nun mit leichter Mühe auf dem Wege folgt, wird

sich mit dem deutschen Gelehrtenwesen fast mehr beschäftigen als mit der Pfarrerstochter aus Seseheim und sich darüber allerlei Gedanken machen. Über den eigentlichen Nutzen, den ich dem Buche zuschreiben möchte, spreche ich auf seinen letzten Seiten.

Weimar, im Juni 1920.

Dr. Wilhelm Bode.



Inhalt

Vorwort	Seite V
-------------------	------------

Der Erdenlauf 1752—1813

Herkunft und erste Heimat 1752—1760	3
In Gesenheim 1760—1770	3
Goethe 1770 und 71	7
Zwischenrede	22
Lenz 1772	28
Goethe und Lenz 1773—1780	41
Noch bei den Eltern, bis 1787	49
Im Steintal 1788—1801	51
Der Abend 1801—1813	52

Das Wiederkommen 1812—1912

„Dichtung und Wahrheit“ 1812 und 1814	57
Erste Leser. Niebuhr. 1814—1821	66
Rätes Wallfahrt 1823	68
Abeken 1825	73
Engelhardt 1826	75
Ludwig Tieck 1828 (?)	77
Elßäffische Forscher 1831—1842	80
Heinrich Kruse 1835	83
Die große Glocke (Barnhagen, Lann, Weill. Bahes) 1840	90
Neue Mitteilungen 1842—1848	96
Dünger 1852	98
Dichter und Maler 1838—1869	100
Ein Grabdenkmal 1866	102
Leyser 1871	103
Ein Gedicht von Lenz (1878)	104

	Seite
Lucius 1878	111
Ehrung und Gegenwirkung. Die Katholiken 1878 bis 1884	114
Vielschowsky 1880	119
Falk 1884	124
Der Ankläger Froigheim 1892	130
Liebe auf Froigheim 1892 und 1893	144
Gustav Adolf Müller 1894	155
Froigheim und Gambs 1900 und 1908	163
Froigheim über Goethe 1900 und 1908	172
Froigheims Letztes über Friederike 1908	179
Eduard Engel 1909	186
Adolf Metz 1911	193
Schlußbetrachtung	196
Die Friederiken-Literatur	205

Abbildungen

Im Text

Pfarrhaus in Sesenheim	78
Pfarrscheune in Sesenheim	79
Kirche in Sesenheim	161

Auf Tafel

Angewählte Bilder von Friederike Brion	neben S. 6
Goethes Zeichnung des Sesenheimer Pfarr- hauses	neben S. 7